



Anpassung des Lesers an den Text



Schüler/innen entwickeln bewusste Textbearbeitungsstrategien, um einen Text zu gliedern und zu verstehen. Das Sinn erfassende Lesen ermöglicht Texte in ihrer Komplexität zu verstehen und daraus eigene, weiterführende Schlüsse zu ziehen.

Beschreibung für die Lehrkraft:

Um einen Text als Ganzes zu erfassen

- ist er in Sinnschritte zu gliedern,
- sind **Schlüsselwörter** herauszufinden,
- ist Wichtiges von Unwichtigem zu trennen und
- der Inhalt zusammenzufassen.

Deshalb sind die Lesestrategien der Schüler/innen zu fördern.

Beispiele: Lesestrategien für intensives Lesen

	Den Text mit dem Bild lesen und beschriften
	Farborientiert markieren
	Differenzierte Fragen zum Text beantworten
	Den Text in eine andere Darstellungsform übertragen
	Leseprodukt als Lernprodukt
	Strategie zur Analyse von Tabellen
	Strategie zur Analyse von Diagrammen
	Fünf-Schritt-Lesemethode
	Markierungstechnik/Unterstreichtechnik

Den Text mit dem Bild lesen und beschriften

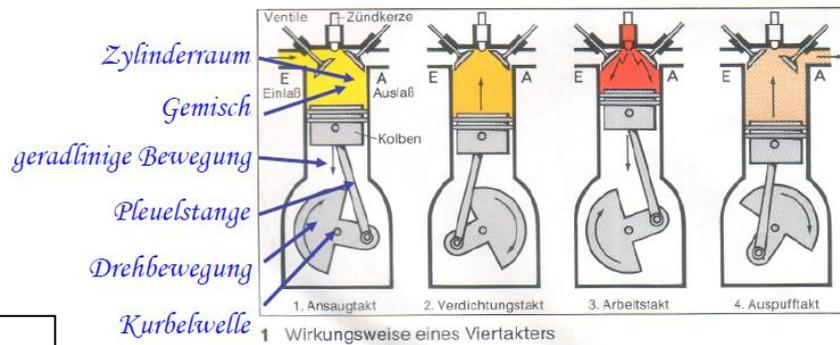
Arbeitsaufträge:

Im Text findest du Informationen, die nicht im Bild notiert sind, und umgekehrt hilft dir das Bild, den Text besser zu verstehen. Lies den Text zusammen mit dem Bild sehr genau.

1. Umrahme im Text die Begriffe, die im Bild eingetragen sind.
2. Unterstreiche im Text die Begriffe, die nicht im Bild eingetragen sind und trage sie im Bild ein.
3. Vergleiche deine Lösung mit der deines Partners.

Beispiel für eine Bearbeitung:

Die geradlinige Bewegung des Kolbens wird von der Pleuelstange an einem Ende aufgenommen und am an deren Ende mithilfe einer Kurbel (an der Kurbelwelle) in eine Drehbewegung übergeführt. Während einer Periode dreht sich die Kurbelwelle zweimal.



Farborientiert markieren
blau → rot

Arbeitsaufträge:

Die Aufgaben helfen Dir, den Text zu verstehen und schließlich einen eigenen Text zu schreiben.

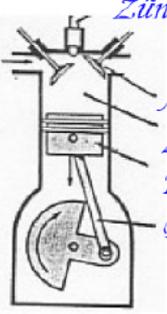
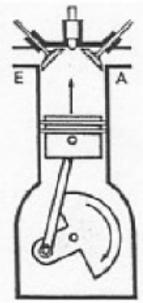
1. Unterstreiche im Text die technischen Begriffe in **blau** und die physikalischen Begriffe in **rot**
2. Suche die Nomen in den zugehörigen Bildern und ergänze diese ggf.

Otto-Motor, Viertakter. Um 1870 gelang es Otto, einen **Motor** nach obigem Prinzip zu bauen. Das **Gas**, mit dem der **Motor** arbeitet, ist ein **Gemisch** von **Luft** und **Treibstoff**. Im **Vergaser** wird **Luft** mit fein verteiltem **Benzin** vermischt. Bei diesem **Motor** unterscheiden wir vier **Bewegungsabschnitte**, die man auch „**Takte**“ nennt. Daher hat ein solcher **Motor** den Namen „**Viertakter**“.
Die **Bewegungsabfolge** erläutern wir der Abbildung:
1. Takt: Der **Kolben** bewegt sich nach unten. Das **Ventil A** ist geschlossen, das **Ventil E** wird

Quelle:
http://nzl.lernnetz.de/lesen/docs/Leisen_2011_6_10_sachtexte.pdf
Studienseminar Koblenz – Prof. Josef Leisen

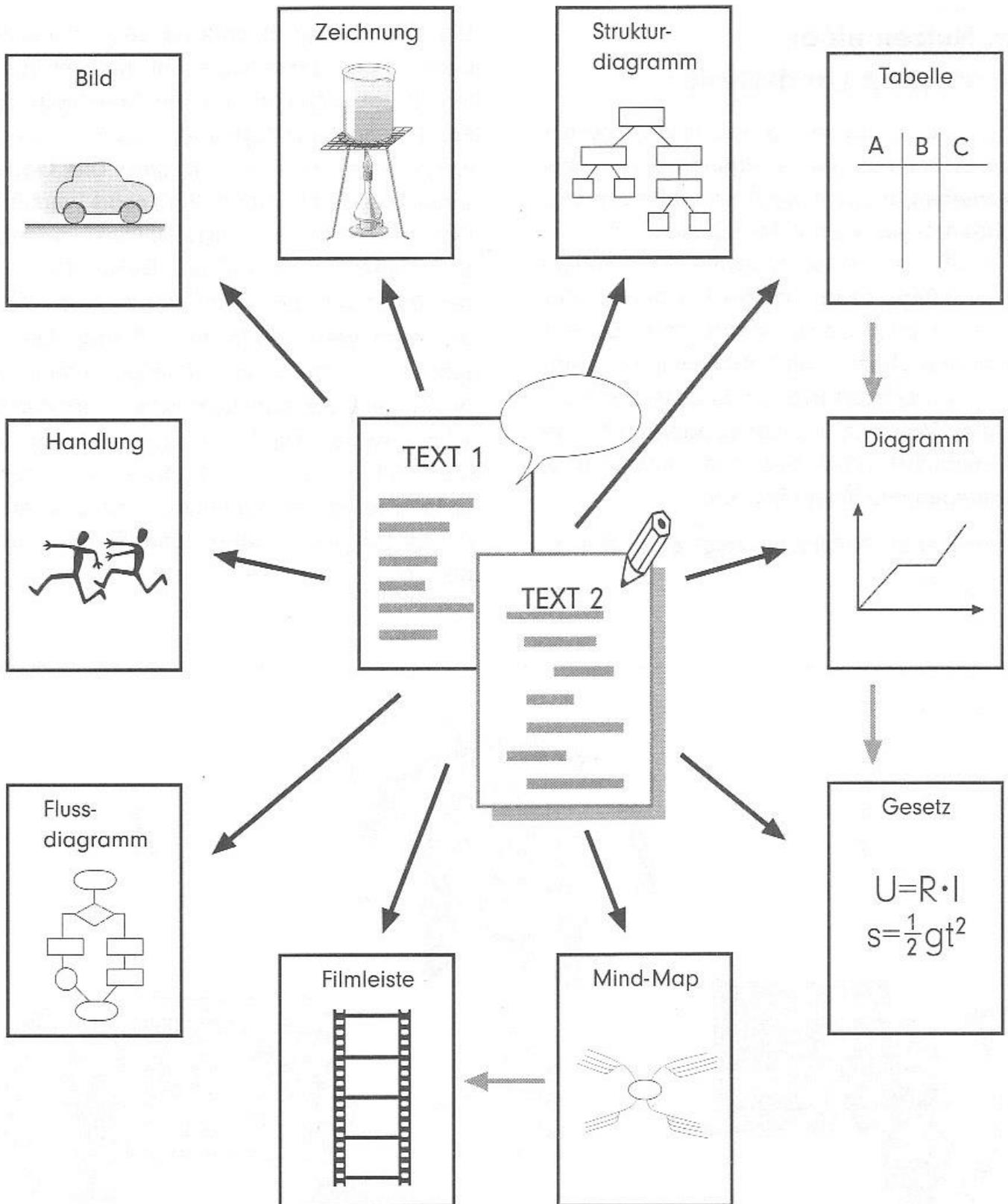
Den Text in eine andere Darstellungsform übertragen

3. Beschrifte den Otto-Motor mit Hilfe der Abbildungen im Text.
4. Benenne die vier Takte.
5. Lies den *Abschnitt II* und fülle die Tabelle wie im Beispiel zu den technischen Vorgängen und physikalischen Größen wie im Beispiel aus.

	Technische Vorgänge			Physikalische Größen		
	Kolbenbewegung	Ventile	Gas-Luft-Gemisch	Volumen	Druck	Temperatur
 <p>1. Takt: <i>Ansaugtakt</i></p>	<i>nach unten</i>	<i>E offen A zu</i>	<i>wird angesaugt</i>	<i>wird größer</i>	<i>sinkt</i>	<i>sinkt</i>
 <p>2. Takt: <i>Verdichtungstakt</i></p>	<i>nach oben</i>	<i>E zu A zu</i>	<i>wird verdichtet</i>	<i>wird viel kleiner</i>	<i>steigt</i>	<i>steigt</i>

Leseprodukt als Lernprodukt

Mögliche Produkte, die aus einem Texte erarbeitet werden können:



Quelle:
http://nzl.lernnetz.de/lesen/docs/Leisen_2011_6_10_sachtexte.pdf
 Studienseminar Koblenz – Prof. Josef Leisen